

An die Redaktion

Freienbach, den 30. März 2014

Pressemitteilung des BirdLife Schwyz

Übergangsbereiche Wald – Kulturland schaffen

Am vergangenen Freitag trafen sich die Delegierten des BirdLife Schwyz zu ihrer 81. Delegiertenversammlung im Restaurant Schäfli in Siebnen. Neben dem Rückblick auf das vergangene Jubiläumsjahr wandten sie die Delegierten dem zu, was noch getan werden muss: Der früher breite Übergangsbereich Wald – Kulturland ist zu einer schmalen Linie zusammen geschmolzen. Jetzt geht es darum, in Projekten solche Übergangsbereiche zu fördern. Das geschieht am besten dort, wo entweder bereits ein lichter Wald oder strukturreiches Kulturland vorhanden sind. Der BirdLife Schwyz sucht Sektionen, Waldbesitzer, Förster und Landwirte, welche die Möglichkeit sehen, ein solches Projekt in Angriff zu nehmen.

Die Waldohreule ist der Vogel des Jahres 2014 und Botschafterin für den Übergangsbereich Wald – Kulturland. Denn die Waldohreule brütet im Wald oder in Feldgehölzen, sucht ihre Nahrung aber in der reichhaltigen Feldflur. Der Übergangsbereich Wald – Kulturland ist das Jahresthema der Kampagne «Biodiversität – Vielfalt im Wald» des SVS/BirdLife Schweiz, der nationalen Dachorganisation des BirdLife Schwyz mit seinen Sektionen. Die Waldohreule ist eine der häufigsten Eulenarten der Schweiz. Sie brütet im Mittelland und im Jura sowie in den Alpentälern bis gegen 1500 Meter Höhe.

Förderung der Mehlschwalbe

Viele Sektionen des BirdLife Schwyz sind aktiv für die Mehlschwalbe. Sie setzen sich dafür ein, dass bestehende Naturnester erhalten bleiben, helfen mit, dass die Schwalben genügend Nistmaterial finden, und bringen wo nötig Kunstnester an. So wurde in Pfäffikon im vergangenen Jahr ein Schwalbenhotel installiert und in der Obermarch wurde eines sogar selbst gebaut

<http://schwyz.birdlife.ch/>

Mitmachen bei der Stunde der Gartenvögel vom 9.- 11. Mai 2014

Eine Stunde lang die Vögel im Garten, im Wohnumfeld beobachten. Am Wochenende vom 9. bis 11. Mai 2014 bietet sich diese einmalige Gelegenheit in privaten Gärten in der Region Innerschwyz. Die Sektion Wasseramsel lädt dazu täglich für jeweils eine Stunde in drei verschiedene Gärten und vorgängig zu einem Kurs Vögel im Garten ein. Möglichst viele Leute sollen auf die Vögel als wichtigen Teil der Biodiversität im Siedlungsraum achten und sich an ihnen freuen. Alles zu den Aktivitäten des BirdLife Schwyz und seinen Sektionen unter <http://schwyz.birdlife.ch/>.

Bildlegende :

Die Delegierten des BirdLife Schwyz informieren sich am Stand des SVS/BirdLife Schweiz über die aktuellen Themen